

Dieses Blatt er-
scheint jeden Mitt-
woch und Sonn-
abend. Der Abonne-
mentspr. pro Jahr
ist von Auswärtigen
mit 3 M 75¢ bei der
nächsten Postanstalt,
von Hiesigen mit
3 M im Intell.-
Comit. zu entrichten.



Interate, sowohl i.
Behörden, als auch
v. Privatpersonen,
werden in Danzig
im Intelligenz-
Comit. Topengasse 8
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 ¢

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 8.

Danzig, den 26. Januar.

1895.

Ämtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Nach § 1 der Verordnung vom 3. Januar 1881 haben die Gemeinde- und Guts-Vorsteher alljährlich zum 15. März ein Verzeichniß der im Orte vorhandenen Kinder, welche das 6. Lebensjahr vollendet haben oder doch bis zum 30. Juni vollenden werden, dem Lehrer zu übergeben, sowie in den ersten 8 Tagen jeden Kalenderquartals die im verfloffenen Vierteljahre im Alter von 6 bis 14 Jahren zugezogenen und verzogenen Kinder dem Lehrer namhaft zu machen.

Den Orts-Vorständen bringe ich diese Vorschriften zur genauesten Befolgung in Erinnerung und weise dieselben an, darauf zu sehen, daß alle schulpflichtigen Kinder rechtzeitig zur Schule angemeldet werden. Unterlassungen werde ich durch Ordnungsstrafen rügen.

Danzig, den 21. Januar 1895.

Der Landrath.

2. Der Pfarrer Dr. Glaß in Braust ist durch Allerhöchsten Erlaß vom 31. Dezember v. J. zum Superintendent der Diözese Danziger Höhe ernannt worden.

Danzig, den 23. Januar 1895.

Der Landrath.

3. Am 17. d. Mts., Morgens, ist in St. Albrecht ein Pferd herrenlos gefunden und bei dem Schmiedemeister Zielle dortselbst untergebracht. Das Pferd ist ein schwarzer Wallach, ungefähr 12 Jahre alt, linker Hinterfuß weiß gefesselt. Der Eigenthümer dieses Pferdes wird aufgefordert, sich bei dem königlichen Schutzmann Koberstein in St. Albrecht zu melden.

Danzig, den 24. Januar 1895.

Der Landrath.

4. Der Herr Oberpräsident hat genehmigt, daß zu Gunsten des St. Marien-Krankenhauses in Danzig bei Gelegenheit des im nächsten Monat hier stattfindenden Bazar's eine Verloosung der unverkauft bleibenden Gegenstände veranstaltet und dazu 7000 Loose zum Preise von 50 \mathcal{M} . für jedes Loos im Stadtkreise Danzig und in den beiden Landkreisen Danziger Höhe und Danziger Niederung vertrieben werden können.

Danzig, den 19. Januar 1895.

Der Landrath.

5. Der Besitzer Joseph Bastian in Ramlau ist zum Schöffen der Gemeinde Ramlau gewählt, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 23. Januar 1895.

Der Landrath.

6. Der Herr Ober-Präsident der Provinz Westpreußen hat den Gutsverwalter Alexander von Słupecki zu Kenlau zum Stellvertreter des Amtsvorstehers des Amtsbezirks Kelpin auf eine Amtsdauer von 6 Jahren ernannt.

Danzig, den 23. Januar 1895.

Der Landrath.

7. Der Herr Ober-Präsident der Provinz Westpreußen hat den Mühlenbesitzer Wilhelm Meller zu Kladan zum Stellvertreter des Amtsvorstehers des Amtsbezirks Trampeln auf eine fernere Amtsdauer von 6 Jahren ernannt.

Danzig, den 23. Januar 1895.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

8. **Bekanntmachung.**
Wir machen auf die im 4. Stücke unseres Amtsblattes enthaltene Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 2. Januar d. Js., betreffend die Verloosung von

Kurmärklischen Schuldschreibungen mit dem Bemerkten aufmerksam, daß Verzeichnisse von den Nummern der gezogenen Schuldschreibungen bei der hiesigen Regierungshauptkasse, bei dem Königl. Haupt-Zollamt hier selbst, bei den Königl. Haupt-Steuer-Ämtern zu Elbing und Pr. Stargard, bei sämmtlichen Königl. Kreis-Kassen, bei den Königl. Steuer-Ämtern zu Belpin und Sobbowitz, ferner bei sämmtlichen Königl. Landraths-Ämtern, bei sämmtlichen Magistraten, bei den städtischen Kammerei-Kassen und in den Geschäftsräumen der hiesigen Königl. Polizei-Direction zur Einsicht offen liegen.

Die Besitzer gekündigter Schuldschreibungen verlieren, wenn sie die Einlösung der letzteren zu dem bestimmten Zeitpunkte unterlassen, von da ab die Zinsen des Kapitals und müssen es sich bei späterer Einlösung gefallen lassen, daß ihnen der Betrag der auf die fehlenden Zinscheine zur Ungebühr erhobenen Zinsen von dem Kapitalbetrage abgezogen wird.

Danzig, den 18. Januar 1895.

Königliche Regierung.
Kahlke.

9. Bekanntmachung.

Auf Grund des Beschlusses des Deichamtes des Danziger Deichverbandes sind als

II. Rate pro 1894/95 unverzüglich an die Gemeinde- bzw. Gutsvorstände zu zahlen:

I. von sämmtlichen Deichgenossen der 7 Deich- (Wahl-) Bezirke — mit Ausnahme der in der Mehrung belegenen Ortschaften — an Deichbeiträgen — 5 Pfg. von jeder Mark des katastrirten beitragspflichtigen Gesamtwertes und

II. von den Deichgenossen derjenigen Ortschaften, welche zum früheren Deichverbande des Danziger Werders gehörten, außerdem noch an Entwässerungsbeiträgen — 2½ Pfg. von jeder Mark des beitragspflichtigen Gesamtwertes.

Die Gut- und Gemeindevorstände werden aufgefordert, die erhobenen Deich- und Entwässerungsbeiträge möglichst in voller Summe an folgenden Tagen

- a. für den I. Deichbezirk am 6. Februar d. J.
- b. " " II. " " 7. " "
- c. " " III. " " 8. " "
- d. " " IV. " " 9. " "
- e. " " V. " " 11. " "
- f. " " VI. " " 12. " "
- g. " " VII. " " 13. " "

an die Deich- und Entwässerungs-Kasse hier selbst, Kleine Berggasse No. 7, bestellfrei abzuführen, widrigenfalls das Bestellgeld durch Postnachnahme erhoben werden wird.

Gleichzeitig mit der Abführung der Beiträge ist die Nachweisung der etwaigen Restanten zur Vermeidung der Festsetzung einer Exekutivstrafe bis zu 30 Mk. von den Gemeinde- bzw. Gutsvorstehern von diesen unterschrieben der Deich-Kasse einzureichen.

Danzig, den 22. Januar 1895.

Der Deichhauptmann.
Wannow.

10. Die Schonzeit für Auer-, Virel- und Fasanenhennen, Haselwild, Wachteln und Hasen beginnt in diesem Jahre mit dem 1. Februar.

Danzig, den 12. Januar 1895.

Der Bezirks-Ausschuß zu Danzig.
D ö h r i n g.

11. Die Stelle eines Rentanten und Steuererhebers in der Gemeinde Praust soll vom 1. April d. J. besetzt werden. Dieselbe ist mit einem Jahreshalte von 900 *Mk* verbunden, ohne Anspruch auf Pension. Bewerber hat event. eine Caution von 5000 *Mk* zu stellen. Meldungen sind zu richten an den Gemeindevorsteher Boesler in Praust.

Nichtamtlicher Theil.

12.

 **Chili-Salpeter,** 

Thomasmehl, Ratnit u. s. w. empfiehlt billigt

Carl Tiede, Danzig, Hopfengasse 91.

13. **Gutkochende Speisebohnen kauft und bittet um**

Muster

Hermann Tessmer, Danzig.

Redakteur: Heinrich Schauroth Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormalß Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Hopfengasse 8.

Hierzu eine Beilage, enthaltend das Verzeichniß der Wahlmänner des 2. Wahlbezirks des Regierungs-Bezirks Danzig.